

Weckherlin, Georg Rodolf: Die 4. Strophe (1618)

- 1 Gleich wie/ wan der winter sich endet/
- 2 Apollons fruchtbares gesicht
- 3 Der erden hartes hertz zubricht
- 4 Alsbald er sich gegen jhr wendet/
- 5 Vnd durch seinen glantz allgemein
- 6 Zumahl von vnsern sehl vnd tagen
- 7 Pfl eget die dunckelheit zu jagen
- 8 Mit dem doppelt würckenden schein:
- 9 Also/ Göttin/ in dem wir sehen
- 10 Alhie deine Sonnen aufgehen/
- 11 Empfindet vnser schwache brust
- 12 Eines frülings trost-reichen lust;
- 13 Vnd wir/ so gnädiglich gewehret
- 14 Deiner gegenwertigen gunst/
- 15 Sehen vnser kält verkehret
- 16 In ein klar angenehme brunst.

(Textopus: Die 4. Strophe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1046>)